



Werte Kolleginnen und Kollegen!

Der minimal-invasive Zugang ist State of the Art für das chirurgische Management zahlreicher gynäkologischer Pathologien und nimmt eine zentrale Stellung in unserem Fachgebiet ein. Mit dem Ziel die operationsbedingte Morbidität weiter zu reduzieren, erweitert sich das Indikationsspektrum minimal-invasiver Methoden laufend, und die angewandten Operationstechniken unterliegen stetiger Innovation und Entwicklung.

Für die komplexen und technisch anspruchsvollen laparoskopischen Eingriffe im kleinen Becken sind ausgeprägte Anatomiekenntnisse und chirurgische Expertise notwendig.

Dieser Kurs richtet sich an Fortgeschrittene und beschäftigt sich praxisorientiert mit den neuesten Entwicklungen der endoskopischen Chirurgie in der benignen Gynäkologie.

An anatomischen Präparaten von Körperspenden werden Anatomiekenntnisse vertieft, komplexe laparoskopische Techniken trainiert und die praxisnahe Simulation von gynäkologischen Operationen ermöglicht. Ein besonderes Augenmerk liegt dabei auf der Darstellung der Ureteren und den retroperitonealen Präparationstechniken.

Ein überregionales Tutorenteam bietet interaktive Vorträge, Übungen am Pelvitainer, Hands-on-Übungen am anatomischen Präparat sowie Live-OPs im AKH Wien.

Wir freuen uns, Sie bei unserem Kurs begrüßen zu dürfen.

Ihr Tutorenteam

Anmeldung (auf 15 TeilnehmerInnen begrenzt) und Information: laparoskopiekurs@meduniwien.ac.at
Teilnahmegebühr: Euro 700,-

www.meduniwien.ac.at/laparoskopiekurs

- AKH Wien, Medizinischer Universitätscampus
Ebene 9, OP-Gruppe I
Währinger Gürtel 18-20, 1090 Wien
- Pathologisch-anatomische Sammlung im Narrenturm
des Naturhistorischen Museums
Spitalgasse 2, 1090 Wien



Zentrum für Anatomie und Zellbiologie,
Abteilung für Anatomie
Medizinische Universität Wien
Währinger Straße 13, 1090 Wien

Komplexe laparoskopische Eingriffe in der benignen Gynäkologie

Praxisorientierter Workshop am anatomischen Präparat

25. und 26. November 2019

MedUni Wien/AKH Wien

www.meduniwien.ac.at/laparoskopiekurs

UNIVERSITÄTSKLINIK FÜR FRAUENHEILKUNDE



Allgemeines Krankenhaus
der Stadt Wien

In Kooperation mit:

OLYMPUS



Die Teilnahme an dieser Veranstaltung wird mit 15 DFP-Punkten der Ärztekammer für Wien akkreditiert.

Montag, 25.11.2019

MedUni Wien/AKH Wien,
Ebene 9, OP-Gruppe I

8:00 Uhr
Begrüßung
Heinz Kölbl

8:15 bis 15:00 Uhr
Live-Operationen mit Anwesenheit im OP
Heinrich Husslein, Lorenz Küssel, René Wenzl,

Narrenturm

18:00 Uhr
**Welcome & Rundgang durch die pathologisch-
anatomische Sammlung**

Abendessen und Diskussion

Dienstag, 26.11.2019

Zentrum für Anatomie und
Zellbiologie

Bibliothek

8:30 Uhr

Block I

**Laparoskopische Operationen:
Grundlagen, Anatomie, Tipps & Tricks**
Heinrich Husslein, Lorenz Küssel

Roboterchirurgie in der benignen Gynäkologie
René Wenzl

Lab

10:00 Uhr
Praxisübung am anatomischen Präparat
- Adnexchirurgie
- Hysterektomie
Übungen am Pelvitainer

Bibliothek

Mittagspause

13:00 Uhr

Block II

**Das Retroperitoneum:
Anatomie, Präparation, Relevanz**
Othmar Kandolf, Michael Pretterklieber

Lab

14:30 Uhr

**Praxisübung am anatomischen Präparat –
- Retroperitoneale Präparation**
- Eingriffe an Blase und Darm

Faculty

Heinrich Husslein
Universitätsklinik für Frauenheilkunde
MedUni Wien/AKH Wien

Othmar Kandolf
Abteilung für Gynäkologie, Privatklinik Villach

Heinz Kölbl
Universitätsklinik für Frauenheilkunde,
MedUni Wien/AKH Wien

Lorenz Küssel
Universitätsklinik für Frauenheilkunde
MedUni Wien/AKH Wien

Heinz Oberwinkler
Abteilung für Gynäkologie, LKH Villach

Michael Pretterklieber
Zentrum für Anatomie und Zellbiologie, MedUni Wien

René Wenzl
Universitätsklinik für Frauenheilkunde
MedUni Wien/AKH Wien

Konzept & Organisation

Heinrich Husslein, Lorenz Küssel, René Wenzl



Die Teilnahme an dieser Veranstaltung wird mit
15 DFP-Punkten der Ärztekammer für Wien akkreditiert.